

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt

überarbeitet am 06.01.2021 / ersetzt alle bisherigen Versionen

Handelsname: **Natriumhydroxid**
Aetznatron Plätzchen, 500g

Artikelnummer: C2691
Schulversuche gemäss Lehrmittel

Lieferant: Bachmann Lehrmittel AG
Lenzbüel 15
CH-8370 Sirnach
Tel: 071 912 1910
info@bachmann-lehrmittel.ch

Nationale Notfallnummer: 145 (24h erreichbar, Schweizerisches Toxikologisches Zentrum, Zürich; für Anrufe aus der Schweiz, Auskünfte auf Deutsch, Französisch und Italienisch)

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Natrii hydroxidum in rotulis

Artikel-Nr. 06623200

Registrierungsnr.

EG-Nr.: 215-185-5

CAS-Nr. 1310-73-2

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Lebensmittelzusatz, Zusatzstoff, Herstellung von Pharmazeutika

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9100 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1A H314

Eye Dam. 1 H318

Met. Corr. 1 H290

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

P234 Nur in Originalverpackung aufbewahren.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
P501.3 Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Natriumhydroxid

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Molekulargewicht**

Wert	40.00	g/mol
------	-------	-------

Gefährliche Inhaltsstoffe**Natriumhydroxid**

CAS-Nr.	1310-73-2	
EINECS-Nr.	215-185-5	
Registrierungsnr.	01-2119457892-27-XXXX	
Konzentration	>= 100	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Corr. 1A	H314

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Irrit. 2	H319	>= 0.5 < 2
Skin Corr. 1A	H314	>= 5
Skin Corr. 1B	H314	>= 2 < 5
Skin Irrit. 2	H315	>= 0.5 < 2

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Keine Neutralisationsversuche.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verätzungen, Schleimhautreizungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Symptomatisch behandeln

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Gefahr von Lungenödem

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht brennbar. Bei Umgebungsbrand Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Sonstige Angaben

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Anfeuchten, mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Entwicklung von Stäuben/ Nebeln/ Dämpfen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Staubbildung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Empfohlene Lagertemperatur**

Wert < 25

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Trocken aufbewahren. Keine Behälter aus Aluminium verwenden. Keine Behälter aus Zink verwenden.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510	8B	Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe
Lagerklasse (Schweiz)	8	Ätzende und korrosive Stoffe

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Natriumhydroxid

Liste	SUVA	
Typ	MAK	
Wert	2	mg/m ³
Kurzzeitgrenzwert	2	mg/m ³

Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2017; Bemerkung: SSc; Haut, OAWKT & AugeKT; NIOSH, OSHA

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Nach der Arbeit Hände und Gesicht waschen. Vorbeugender Hautschutz. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub nicht einatmen.

Atemschutz

erforderlich; Atemschutz bei Auftreten von Staub. Kombinationsfilter A-P2

Handschutz

Handschuhe		
Geeignetes Material	Nitrilkautschuk - NBR	
Materialstärke	0.4	mm
Durchdringungszeit	> 480	min

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Schutzanzug

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	fest	
Farbe	weiß	
Geruch	geruchlos	
pH-Wert		
Wert	> 14	
Konzentration/H ₂ O	50	g/l
Temperatur	20	°C
Schmelzpunkt		
Wert	323	°C
Siedebeginn und Siedebereich		
Wert	1390	°C
Druck	1013	hPa
Flammpunkt		
Bemerkung	Nicht anwendbar	
Dampfdruck		
Temperatur	20	°C

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Bemerkung Nicht anwendbar

Dichte

Wert	2.13		g/cm ³
Temperatur	20	°C	

Wasserlöslichkeit

Wert	1090		g/l
Temperatur	20	°C	

Zündtemperatur

Bemerkung Nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur

Bemerkung Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

9.2. Sonstige Angaben**Sonstige Angaben**

Produkt ist hygroskopisch.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**Aceton, Peroxide, Säuren, Wasserstoffperoxid (H₂O₂). Wasser, Phenol, Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff. Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.**10.2. Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Mögliche Unverträglichkeit mit den unter 10.5 aufgeführten Stoffen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

10.5. Unverträgliche MaterialienReagiert heftig mit: Metalle, Aluminium, Säuren, Aceton, Peroxide, Wasserstoffperoxid (H₂O₂). Wasser, Reaktionen mit Leichtmetallen. Phenol, Zink, Korrodiert Kupfer und Messing.**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Angaben vorhanden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

ATE	2'000	mg/kg
Methoden	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Spezies	Ratte	
LD50	2000	mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Spezies	Kaninchen	
Expositionsdauer	24	h
Bemerkung	Ätzend	

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Spezies	Kaninchen
Expositionsdauer	24 h
Bewertung	stark ätzend
Methode	Draize-Methode
Bemerkung	Einwirkung auf die Augen kann zur Erblindung führen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Bemerkung	Nicht verfügbar
-----------	-----------------

Erfahrungen aus der Praxis

Nach Verschlucken: Verätzungen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt. Für Speiseröhre und Magen besteht Perforationsgefahr. Einatmen von Stäuben kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)****Natriumhydroxid**

Spezies	Gambusia affinis
LC50	125 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Natriumhydroxid

Spezies	Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)
LC50	45.4 mg/l
Expositionsdauer	96 h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Spezies	Daphnia
EC50	40.38 mg/l
Expositionsdauer	48 h
Bemerkung	Immobilisierung

Natriumhydroxid

Spezies	Daphnia magna
EC50	76 mg/l
Expositionsdauer	24 h

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Natriumhydroxid**

Spezies	Photobacterium phosphoreum
EC50	22 mg/l
Expositionsdauer	15 min

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)****Natriumhydroxid**

Bewertung	nicht abbaubar
-----------	----------------

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

Verhalten in Umweltkompartimenten

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-otanol/Wasser (log pOW) ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten.

Verhalten in Kläranlagen

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.




ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Entsorgung Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	E		
14.1. UN-Nummer	1823	1823	1823
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	NATRIUMHYDROXID, FEST	SODIUM HYDROXIDE, SOLID	SODIUM HYDROXIDE, SOLID
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 kg		
Beförderungskategorie	2		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

Handelsname: Natrii hydroxidum in rotulis

Stoffnr. 066232

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 17.12.2018

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 01.10.19

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Skin Corr. 1A

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.